



250 junge Geflügelzüchter aus ganz Niedersachsen treffen sich für eine Woche zu einem Zeltlager am Oyter See (unser Bild zeigt einen kleinen Teil der Gruppe). Ein buntes Rahmenprogramm sorgt dafür, dass keine Langeweile aufkommt. • Foto: Albrecht

# Zeltlager am Oyter See bietet vorzügliche Bedingungen

250 junge Geflügelzüchter aus ganz Niedersachsen vor Ort / Donnerstag offene Tür

**OYTEN** • Für eine Woche hat die Jugendorganisation Hannoverischer Rassegeflügelzüchter seine Zelte am Oyter See aufgeschlagen.

Noch bis zum Sonnabend verbringen 250 Kinder und über 60 Betreuer ihre Ferien in Oyten. Organisiert wird das 32. Jugendzeltlager von den Freunden des Landesverbandes Bremen. Widrige Witterungsverhältnisse hinderten die Teilnehmer nicht daran, die Zelte am Sonnabend aufzubauen. Die Teilnehmer aus ganz Niedersachsen, von Bremerhaven bis nach Göttingen, finden vorzügliche Bedingun-

gen am Oyter See vor. Das Landesjugendzeltlager wechselt jedes Jahr den Ausrichter. So reisen die Geflügelzüchter quasi quer durch das Bundesland. Im letzten Jahr war man in Bremerhaven zu Gast, 2014 ist Göttingen der Austragungsort.

Nach der Anreise am Samstag fand am Abend für die Jugendlichen eine Kennenlern-Disco statt. Einige unerschrockene Kinder wagten sogar ein Bad im Oyter See. Am Sonntag stand ein Bummel durch die Bremer Innenstadt auf dem Programm und am Nachmittag fand auf dem Zeltplatz ein Spiel ohne

Grenzen statt.

Am heutigen Montag reist die große Gruppe zum Weststadion und bekommt dort eine Führung. Am Dienstag steht ein Besuch im Universum auf dem Programm. Dazu gibt es jede Menge Bastel- und Malaktionen, Minigolf oder Tretbootfahren. Jeden Abend wird ein Lagerfeuer mit Stockbrot angezündet und fleißig „Gute-Nacht-Post“ geschrieben.

Für Donnerstag, 4. Juli, lädt das Zeltlager zu einem Tag der offenen Tür ein. Familienangehörige und Rassegeflügelzüchter werden erwartet, auch andere Inte-

ressierte sind willkommen. Es gibt ein kleines Rahmenprogramm in Form einer Mini-Playback-Show. Ab 15 Uhr gibt es für Besucher Kaffee und Kuchen und um 18 Uhr schließen sich einige Grußworte der Gäste und Ehrungen an. Danach wird gemeinsam gegrillt.

Nach einigen sportlichen Aktivitäten oder einem Besuch im Wolfcenter am Freitag heißt es schon am Sonnabend wieder Abschied nehmen. Dann erinnern die vielen gesammelten Eindrücke, die in einer Zeltlagerzeitung aufgeschrieben werden, an die schöne Zeit am Oyter See. ■